



Unipox® Gießharz Epoxi-Vergußmasse

- für innen und außen
- Vergießen und Verdübeln von Rissen
- kraftschlüssiges Verbinden von Scheinfugen
- lösemittelfrei

Unipox® Gießharz Epoxi-Vergußmasse

Produktbeschreibung

Unipox Gießharz ist eine löse-mittelfreie 2-Komponenten-Vergußmasse auf Basis modifizierter Epoxidharze für die kraftschlüssige Verbindung von Rissen in Estrichen und anderen waagerechten Untergründen.

Anwendungsbereiche

Vergießen von Rissen und Scheinfugen, Verdübeln und Reißvernadelung. Für innen und außen. Auch für Heizestriche.

Untergrund-vorbehandlung

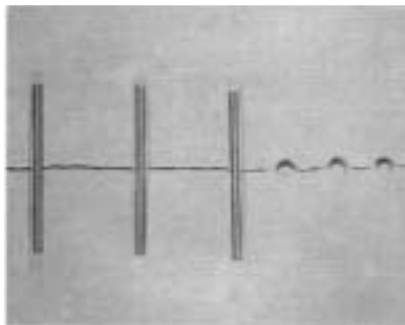
Risse und Scheinfugen sind durch Aufschneiden auf mindestens 6 mm Breite zu erweitern. Bei feinen Rissen können Bohrlöcher von mindestens 12 mm Durchmesser und im Abstand von ca. 10 cm dem Verlauf des Risses folgend bis zu ca. 2/3 der Estrichdicke gebohrt werden. Risse können zusätzlich durch Reißvernadelung mit Rundeisen gesichert werden. Hierbei werden rechtwinklig zu den aufgeschnittenen Rissen mindestens 8 mm breite Schlitze im Abstand von ca. 30 cm eingeschnitten und ca. 10 cm lange Rundeisen mit 6 mm Durchmesser eingelegt. Einschnitte und Bohrlöcher sind gut zu entstauben. Der Untergrund kann leicht feucht oder trocken sein.



Bei feinen Rissen werden Löcher ($\geq \varnothing 12$ mm) im Abstand von max. 10 cm bis ca. 2/3 der Estrichdicke gebohrt.



Risse und Scheinfugen sind durch Aufschneiden auf mindestens 6 mm zu erweitern.



Die vorbehandelten Flächen müssen gründlich gereinigt werden. Bei Reißvernadelung werden geeignete Metallanker ($\geq \varnothing 6$ mm) eingelegt.

Verarbeitung

Unipox Gießharz nicht bei Temperaturen unter +5 °C verarbeiten.

Unipox Gießharz besteht aus Harzkomponente Teil A und Härterkomponente Teil B. Beide Komponenten werden im zueinander passenden Mischungsverhältnis geliefert. Unmittelbar vor der Verarbeitung werden die beiden Komponenten im vorgegebenen Mischungsverhältnis angemischt. Hierzu Deckel und Boden der oberen Dose mittels Schraubenzieher durchstoßen und den Härter vollständig zur Harzkomponente laufen lassen. Nach Entfernen der oberen Dose werden beide Komponenten am besten mit einem Holzspan homogen vermischt. Die Mischung ist innerhalb der Topfzeit, die bei +20 °C ca. 30 Minuten beträgt, zu verarbeiten. Mit dem angemischten Material werden Risse und Bohrlöcher, oder bei Reißvernadelung die Einschnitte mit den Rundeisen, oberflächenbündig verfüllt und mit Quarzsand abgestreut.



Unipox Gießharz im vorgegebenen Verhältnis (Teile A:B = 4:1) anmischen, Hohlräume ausgießen und Oberflächen danach absanden.

Arbeitsschutz

Unipox Gießharz enthält Epoxidharz und aminische Härter mit ätzender Wirkung. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern sowie die Handlungsanleitung „Epoxidharze in der Bauwirtschaft“, zu beziehen bei: Industrieverband Klebstoffe e.V., Postfach 23 01 69, 40087 Düsseldorf.

Giscode RE 1

Lagerung

Kühl und trocken.

Unipox Gießharz ist nicht frostempfindlich und nicht feuergefährlich. Gebinde, die unter +15 °C gelagert wurden, sollten vor dem Ansetzen der Mischung auf +20 °C temperiert werden.

Lagerfähig in verschlossenen Originalgebinde mindestens 6 Monate.

Lieferform

2-Komponenten-Blechgebinde
à 750 g (6 Stück im Karton)

Technische Daten

Basis
Epoxidharz

Mischungsverhältnis
4 Teile A : 1 Teil B

Verarbeitungszeit
ca. 30 Minuten bei +20 °C

Verarbeitungstemperatur
über +5 °C

Viskosität der Mischung
(Brookfield RVT Sp. 4/20 UpM):
ca. 2700 m Pas bei +25 °C

Spezifisches Gewicht
der Mischung
ca. 1,30 g/ml

Mechanische Belastbarkeit
nach ca. 24 Stunden bei +20 °C

Biegespannung
29,1 MPa (3-Punkt-Biegeversuch)

E-Modul
781 MPa (3-Punkt-Biegeversuch)

Mit unseren anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift wollen wir die Käufer/Verarbeiter aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen der Praxis nach bestem Wissen beraten; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluß auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben.

Beratung und Auskunfterteilung begründen kein Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Bei industrieller Produktion empfehlen wir auf jeden Fall ausreichende Praxisversuche.

Für die einwandfreie, gleichbleibende Qualität unserer Erzeugnisse übernehmen wir die Gewähr.

Im übrigen gelten unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Überreicht durch:



Druckdatum: April 2008